

# Neu formierte Geschäftsführung

**GSTAAD Die Turnierveranstaltung des Beach Volleyball Major Series – Swatch Major Gstaad hat eine neue Geschäftsführung mit zusätzlichen unabhängigen Personen gegründet.**

Wie letztes Jahr bekannt wurde, ist das Beachvolleyball-Turnier von Gstaad aus verschiedenen Gründen und Entwicklungen in den letzten Jahren in finanzielle Schwierigkeiten geraten. An der Gemeindeversammlung von Saanen vom 6. Dezember 2019 haben die Stimmbürger eine riesige Solidarität gezeigt und 1,3 Millionen Schweizer Franken zur Vergangenheitsbewältigung und Sicherung der Zukunft eines der grössten Events im Saanenland gesprochen.

Die finanzielle Unterstützung wurde an gewisse Bedingungen geknüpft. Die Sport Events Gstaad GmbH (Veranstalterin des Turnieres) soll eine neue Geschäftsführung mit zusätzlichen unabhängigen Personen gründen und die Behörden der Gemeinde Saanen in regelmässigen Abständen offen und transparent über die Entwicklung der Gesellschaft und des Turniers informieren.

## Neu formierte Geschäftsführung

Die Gesellschafter der Sport Events Gstaad GmbH haben die Führung des Unternehmens neu strukturiert. Ruedi Kunz (bisheriger alleinige Geschäftsführer), Thomas Kernen (selbstständiger Unternehmer), Markus Lehmann (langjähriger Geschäftsführer der Lauberhornrennen) sowie Philippe Wingeier (Mitglied der Geschäftsleitung der Frutiger Gruppe) bilden die neue Geschäftsführung. Silvia Henchoz (von Henchoz Treuhand AG) begleitet die Geschäftsführung eng als Controlllerin.

Das Rückgrat für die erfolgreiche Durchführung des Turniers sind und bleiben die zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer, welche weiterhin geschlossen und motiviert hinter dem Turnier stehen.



Die neue Geschäftsführung der Sport Events Gstaad GmbH (von links): Ruedi Kunz, Thomas Kernen, Philippe Wingeier, Silvia Henchoz (es fehlt Markus Lehmann).

FOTO: ZVG

## Kurz- und mittelfristige Massnahmen in der Betriebsorganisation

Trotz der Finanzspritze der Gemeinde Saanen ist die finanzielle Lage weiterhin angespannt und herausfordernd. Die Geschäftsführung arbeitet deshalb aktuell stark operativ und schafft rasch die nötigen Voraussetzungen und Rahmenbedingungen, damit der Betrieb bezüglich Organisation und Durchführung des nächsten Turniers gesichert wird. Mittelfristig müssen strategische Anpassungen und Ergänzungen einfließen, um das Turnier neben der sportlichen Attraktivität auch auf ein wirtschaftlich erfolgreiches und nachhaltiges Fundament zu bringen.

## Auswirkungen der Absage auf die aktuelle Sanierung

Aufgrund der aktuellen Situation mit dem Coronavirus hat der Internationale Volleyball-Verband FIVB sämtliche Turniere bis Ende Juli 2020 gestrichen. Zuvor hatte bereits die Major Tour – zu welcher das Gstaader Turnier seit dem Jahr 2015 dazugehört – seine Turniere in Wien und Hamburg abgesagt. Somit ist es leider klar und definitiv: Erstmals seit 20 Jahren findet diesen Sommer kein Beachvolleyball-Turnier in Gstaad statt.

Die unverschuldete Absage des diesjährigen Turniers kommt zu einem denkbar ungünstigen Zeitpunkt. Neben der nach wie vor grossen Herausforde-

rung der finanziellen Sanierung kommt jetzt zusätzlich die Herkulesaufgabe, ein Zwischenjahr ohne Turnier überstehen zu können.

## Sofortmassnahmen nach Absage

Die neue Geschäftsführung hat ihr Handeln rasch auf die sich abzeichnende Absage des Turniers ausgerichtet, um keine weiteren finanziellen Aufwände zu generieren. Sofort wurden Tätigkeiten mit Kostenfolge storniert und liquiditätssichernde Möglichkeiten geprüft und teilweise vereinbart. Weitere Massnahmen treffen die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle, diese müssen Kurzarbeit leisten und die künftigen Pensen werden geprüft. Es werden

jedoch für alle Mitarbeitenden gute Lösungen gesucht, wie beispielsweise zwischenzeitliche Fremdplatzierungen, damit Kündigungen und Know-how-Verluste vermieden werden können. Ein grosser Dank gebührt den Sponsoren, insbesondere auch den Beach- und Major-Club-Mitgliedern, welche grosse Solidarität zeigen, indem sie das Turnier in diesem Jahr auch ohne Durchführung unterstützen.

Trotz der schwierigen neuen Ausgangslage bleiben wir positiv und schauen mit Zuversicht auf die nächste Austragung des Turniers, welches vom 6. bis 11. Juli 2021 stattfinden wird.

SPORT EVENTS GSTAAD GMBH